

Kurzbiographien

Dr. Christiane Haid

Geboren 1965, Studium der Erziehungswissenschaften, Germanistik, Geschichte und Kunst in Freiburg und Hamburg. 1993-2001 wiss. Mitarbeit am Friedrich von Hardenberg Institut für Kulturwissenschaften Heidelberg. Ab 2001 wiss. Mitarbeit in der Sektion für Schöne Wissenschaften. Seit 2009 Leitung des Verlags am Goetheanum, ab 2012 Leiterin der Sektion für Schöne Wissenschaften am Goetheanum, Dornach. Veröffentlichungen zu historischen und literarischen Themen sowie zum Werk Rudolf Steiners.

Prof. Stefan Hasler

Aufgewachsen am Bodensee; 15-jährig Klavierjüngststudent in Basel; Musikstudium in Stuttgart, Pescara und Budapest; Dirigierstudium in London; 24-jährig Studium der Eurythmie in Den Haag und Hamburg; Kurse bei Elena Zuccoli; Bühnentätigkeit, Unterricht an der Waldorfschule Hamburg-Wandsbek, Dozententätigkeit an der Eurythmie Schule Hamburg; seit 2003 Professor für Eurythmie an der Alanus Hochschule; seit 2014 Sektionsleiter am Goetheanum; Forschungsarbeiten in den Gebieten Toneurythmie, Raffael und Eurythmiepädagogik; verheiratet, Vater von drei Kindern.

Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker

Geboren 1955. Leiter der Turmalin-Stiftung (Rondeshagen bei Lübeck), Begründer der Delos-Forschungsstelle für Psychologie (Berlin). Professor für Philosophie und Erkenntnisgrundlagen der Anthroposophie an der Alanus-Hochschule, Alfter. Veröffentlichungen zur therapeutischen Menschenkunde, zu Grundlagen der Geisteswissenschaft und zur Ich-Entwicklung in der Geistesgeschichte.

Anand Mandaiker

Geboren 1962 in Madras/Indien; 1985 Bachelor of Architecture der „School of Architecture and Planning“, Madras; 1.3.1992 Priesterweihe; 1992-2009 als Priester tätig in Basel und Tübingen; 2006 Berufung in das Leitungsgremium (Siebenerkreis) der Christengemeinschaft; wohnhaft in Berlin, verheiratet, 2 Kinder.

Mechtild Oltmann

Geboren 1939 in Mitteldeutschland. Studium der Psychologie in Heidelberg und Freiburg/Br. Nach Abbruch Buchhandelslehre in Hannover, Begegnung mit der Christengemeinschaft. 1969 Priesterseminar Stuttgart, 1971 Priesterweihe. Seit 1976 in diesem Beruf in Berlin tätig. Schon immer besonders interessiert an der Johannes-Frage, 1998 dann ein Lehrauftrag (Seminar-kurs) über die Apokalypse und dadurch Erweiterung und Vertiefung des Themas, bis 2014. Seit 2011 im Ruhestand in Berlin. Vorträge und Seminare. Hauptge-biet: Die Apokalypse und die Gegenwart.

Dr. Virginia Sease

Geboren 1935 in Upper Darby, PA, USA. Studium der Germanistik an der Rutgers University, Gesangsausbildung in New York. 1968 Promotion. 1967-74 Assistant Professor of German Literature an der Occidental University Los Angeles. Waldorflehrerausbildung in Stuttgart; Mitbegründerin der AWSNA (Association of Waldorf Schools in North America). 1984-2015 Mitglied des Vorstandes der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft am Goetheanum, seit 2015 emeritiert. 1991-2001 Leiterin der Sektion für Redende und Musizierende Künste. Begründerin des Anthroposophischen Studiums in englischer Sprache (2001), Co-Leiterin.

Prof. Dr. Peter Selg

Geboren 1963, Dr. med., leitet das Ita Wegman Institut für anthroposophische Grundlagenforschung in Arlesheim. Er lehrt medizinische Anthropologie und Ethik an der Alanus Hochschule Alfter und an der Universität Witten-Herdecke und veröffentlichte zahlreiche Publikationen zur geisteswissenschaftlichen Anthropologie, Medizin und Pädagogik, zur Geistesgeschichte und Biographik.

Prof. Dr. Dr. Jaap Sijmons

Geboren 1959, studierte Philosophie, Mathematik und Jura in Utrecht. Promovierte über Rudolf Steiners Philosophie und seine Systematik der 12 Weltanschauungen (Utrecht, 2004). Auf Deutsch 2008 in Basel unter dem Titel: „Phänomenologie und Idealismus. Struktur und Methode der Philosophie Rudolf Steiners“ erschienen. Er ist Professor für Gesundheitsrecht, tätig als Rechtsanwalt und Vorsitzender der Anthroposophischen Gesellschaft in den Niederlanden.

Vicke von Behr

Vicke von Behr wurde 1949 in Ostholstein geboren. In Freiburg und Berlin studierte er Theaterwissenschaft, Volkswirtschaft und Theologie. Ab 1980 sozialpädagogische Ausbildung und Arbeit mit straffälligen Jugendlichen. Von 1987 an absolvierte er ein Studium am Priesterseminar in Stuttgart. Nach seiner Weihe wurde er 1992 nach Berlin entsendet, 2001 Lenker in Ostdeutschland und 2002 Mitglied des Siebenerkreises. Seit 2005 ist Vicke von Behr Erzbischof der Christengemeinschaft.

TAGUNGSMITTEILGABEN

Anmeldung erbeten bis: Freitag, 27. Oktober 2017

Tagungspreise:

Förderpreis:	300 CHF	inkl. Verpflegung: 350 CHF
Normalpreis:	180 CHF	inkl. Verpflegung: 230 CHF
Ermässigt:	130 CHF	inkl. Verpflegung: 180 CHF
Studenten:	50 CHF	inkl. Verpflegung: 100 CHF
Parkkarte:	11 CHF	